

[3366.] Schmorl & von Seefeld in Hannover suchen:

1 Shakespeare's Werke, v. Schlegel u. Tieck. H. 8. 1839.

1 Reichenbach, die Vögel. Num. m. Text.

[3367.] B. Behr's Buchh. in Posen sucht: Globus. 1. 2. Bd.

Rost, griechische Grammatik. 7. Ausg.

[3368.] Ernst Baer in Zwickau sucht: Botanische Zeitung 1859 u. 60.

[3369.] Die Stettin'sche Buchh. (G. Schellmann) in Usm sucht:

1 Alte Ausgabe der württemberg. Bau- u. Landesordnung.

1 Württemberg. Archiv, v. Kübel u. Sarwey. 8. Jahrg. 1. Hft. oder 8. Jahrg. cplt.

1 Reyscher, Sammlung der württemberg. Gesetze. Cplt.

1 Quenstedt, Petrefactenkunde.

1 Bilmar, Literaturgeschichte. Neueste Aufl.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3370.] Wir erbitten sofort zurück:

**Die Einwirkung der Annerionen auf die Vertragslogik.**

da es uns an Expl. zur festen Auslieferung mangelt.

Prag, den 28. Januar 1869.

**Reiniger & Popis.**

[3371.] Umgehend erbitten zurück alle à cond. versandten Exemplare von:

**Schulfreund.** Jahrg. 1869. Heft 1.

Fr. Link'sche Buchhdlg. (Berl.-Gto.) in Trier.

[3372.] Um gef. schnellste Rücksendung aller nicht verkauften Exemplare vom **Clavierauszug des Brahms'schen Requiem**

bittet freundlich und dringend

**J. Rieter-Wiedermann** in Leipzig.

[3373.] Bitte um Remission. — Wir bitten wiederholt um Remission aller à cond. empfangenen, aber nicht abgesetzten Exemplare von:

**Spitz**, Lehrbuch der ebenen Geometrie. 3. Aufl.

Preis 19½ Ngr netto.

— do. Anhang dazu. Preis 9 Ngr netto.

**Rheindorf**, Handbuch der Augenheilkunde. Preis 27 Ngr netto.

Leipzig, 29. Januar 1869.

**G. F. Winter'sche** Verlagsbuchhandlung.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[3374.] Ein wohlgepflegter jüngerer Gehilfe, der sofort eintreten kann, findet aushilfsweise Stellung bei

**Felix Schneider** in Basel.

[3375.] In einer großen Stadt Mitteldeutschlands soll Ostern die Stelle eines Sortimenters anderweit mit einem soliden jungen Manne besetzt werden, der gewandt und freundlich im Verkehr mit dem Publicum und zuverlässig und ordnungsliebend in allen Arbeiten ist. Entsprechendes Salär und freundliches Entgegenkommen wird zugesichert.

Adressen mit L. R. # 20. befördert Robert Frieze in Leipzig.

[3376.] Zum sofortigen oder baldmöglichsten Eintritt wird ein zuverlässig und gewandt arbeitender Gehilfe gesucht, welcher in allen Verlagsarbeiten erfahren, d. h. nicht bloße brauchbare Arbeitsmaschine für den mechanischen Geschäftsbetrieb und guter Correspondent, sondern auch befähigt ist, Projecte für den Betrieb und die Ausbeutung eines Verlags selbständig zu entwerfen, resp. nach Besprechung und gegebenen Andeutungen auszuarbeiten und auszuführen. Unter Umständen kann einem in obigem Sinne sich bewährenden Mitarbeiter eine spätere Betheiligung und selbst mit bescheidenem Capital eine successive Erwerbung des ganzen Geschäfts in Aussicht gestellt werden.

Bewerbungen von Solchen, welchen es ernstlich um die Erzielung einer dauernden Stellung zu thun ist, werden besonders dann Berücksichtigung finden, wenn sie von genauer Mittheilung über persönliche und Gesundheitsverhältnisse, Altersangabe, Bildungs- und Geschäftslaufbahn begleitet und nicht bloß von dem eigenen, sich meist überschätzenden Selbstvertrauen, den gestellten Anforderungen entsprechen zu können, sondern auch von zuverlässigen speciellen Empfehlungen für diese Stelle unterstützt sind, und können auch von jüngeren strebsamen Gehilfen eingeseendet werden, sofern sie einen wohlgegründeten Nachweis darüber beizubringen vermögen, daß ihnen das intellectuelle Material inwohnt, sich zur Ausfüllung der angedeuteten Stellung in Kürze mit Erfolg heranbilden zu lassen. Photographien, deren Beifügung erwünscht ist, werden den Einsendern, deren Bewerbungen nicht zu Unterhandlungen veranlassen, baldigst wieder zugestellt. Bewerbungen werden franco erbeten unter Adresse: V. H. S. Nr. 85., Adr. Herrn Heinrich Güntner in Stuttgart.

[3377.] Ich suche zum sofortigen Antritt für ein norddeutsches Verlagsgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei, einen tüchtigen Gehilfen, dem es um eine dauernde Stellung zu thun ist. Gehalt vorläufig 300 Thlr. Offerten nebst Zeugnissen und Photographie erbitte direct per Post.

Leipzig.

**Wilhelm Engelmann.**

[3378.] In einer Verlags- und Sortimentsbuchhandlung in Stuttgart ist eine Gehilfenstelle offen, die sogleich zu besetzen ist. Offerten unter Chiffre M. hat Herr H. Häffel in Leipzig die Güte zu befördern.

[3379.] Zum 1. April suche einen tüchtigen Sortimentergehilfen. Gehalt vorläufig 300 Thlr. Gef. Offerten mit beigefügten Zeugnissen und womöglich mit Photographie erbitte direct.

**Siegmund Bremer** in Stralsund.

[3380.] Für eine lebhafte Sortimentsbuchhandlung Mitteldeutschlands wird zum Antritt Anfang Februar ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Sinn für Ordnung, feines Benehmen dem Publicum gegenüber, selbständiges Arbeiten und gute Handschrift sind wesentlich erforderlich. Reflectenten wollen gef. mit Beifügung ihrer Zeugnisse und Photographie sich melden sub B. # 4. bei der Exped. d. Bl.

[3381.] Zum sofortigen Antritt suche ich für mein hiesiges Geschäft noch einen Gehilfen, der, wenn auch noch jung, an selbständiges und accurates Arbeiten gewöhnt. Zeugnisse erbitte ich mit directer Post schleunigst.

Goldberg in Mecklenburg.

**G. Oppermann.**

[3382.] Für meine Musikalienhandlung suche ich zum baldigen Antritt einen jüngeren Gehilfen, der selbständig die Leitung des Musikalien-Leihinstituts übernehmen kann. Offerten erbitte unter Beifügung der Photographie direct.

**Reumann-Hartmann'sche** Buchh.

(E. Wellnitz) in Elbing.

[3383.] In einer lebhaften Sortimentbuchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialienhandlung, kann sofort oder später ein Lehrling unter sehr annehmbaren Bedingungen eintreten. Offerten mit A. M. befördert Herr Hr. Volkmann in Leipzig.

[3384.] Für mein, alle Branchen des Buchhandels umfassendes Geschäft suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling.

Mannheim.

**J. Schneider.**

### Gesuchte Stellen.

[3385.] Ein junger Mann von 22 Jahren, mit Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit in einer größeren Stadt der Provinz Hannover bestanden hat und jetzt als einz. Freiwilliger dient, sucht gestützt auf gute Zeugnisse zum 1. April eine Stellung, am liebsten in Leipzig.

Gef. Offerten wolle man unter Chiffre H. W. bei Herrn A. Wienbrack in Leipzig niederlegen.

[3386.] Ein mit guten Zeugnissen versehenen Gehilfe, der 7 Jahre im Buchhandel thätig, im Verlag und Sortiment bewandert ist, und dem es auch an gediegenen Sprachkenntnissen nicht fehlt, sucht wenn möglich in einer größeren Verlags- oder Antiquariatsbuchhandlung zum 1. April eine Stelle. Gef. Offerten unter P. Q. R. # 3. poste rest. Altona werden erbeten.

[3387.] Ein junger Mann, der seine vierjährige Lehrzeit absolviert und dem die besten Empfehlungen seines Prinzipals zur Seite stehen, sucht pro 1. April eine Stelle in einem lebhaften Sortiment oder Antiquariat, womöglich Süddeutschlands oder der Schweiz.

Gef. Offerten bittet man unter Ch. A. P. # 21. an die Blahn'sche Buchhandlung (Henri Sauvage) in Berlin adressiren zu wollen.

[3388.] Ein Gehilfe, seit 4 Jahren in Berlin und versehen mit besten Empfehlungen, sucht zum 1. April oder auch später eine möglichst dauernde Stellung in einem dortigen Verlagsgeschäft.

Geehrte Offerten unter R. P. # 20. durch die Exped. d. Bl.

## Bermischte Anzeigen.

[3389.] Zur Gründung einer Leihbibliothek im großem Maßstabe werden dazu passende Werke gesucht, besonders Belletristik in deutscher und fremden Sprachen. Offerten, gegen baar auf billigte gestellt, A. Z. gezeichnet, besorgt Herr Gustav Brauns in Leipzig.